

Leistungsvergleich zwischen Finanzämtern

Veranlagung von Ertragsteuern
Jahresbericht 2022



1 Länderübergreifender Vergleich der Rahmen- daten

Zur Einordnung der am Leistungsvergleich zwischen Finanzämtern beteiligten Steuer-
verwaltungen werden in der folgenden Tabelle (Abb. 1) verschiedene Rahmendaten dar-
gestellt. Es handelt sich dabei um die Zahl der Finanzämter, die Zahl der Bediensteten
und die Zahl der erledigten Steuerfälle sowie um die Höhe des Steueraufkommens im
Bereich der Lohn-, Einkommen- und Körperschaftsteuer.

	BY	MV	RP	SN	ST	SH	TH
Finanzämter							
Zahl der Finanzämter	76	10	23 ²⁾	24	14	17 ⁴⁾	12
Zahl der Finanzämter mit Kör- perschaftsteuerstellen	38	10	21	24	14	6	6
Bedienstete (in VZÄ)							
Finanzämter insgesamt	15.511	1.704 ¹⁾	4.539	4.704	2.507	3.036	2.432
Arbeitnehmer-Veranlagung	1729	192 ¹⁾	1.574 ³⁾	411	401	876	250
Allgemeine Veranlagung	3086	362		907	362		417
Veranlagung von Personenge- sellschaften	376	60	63	100	73	101	114
Veranlagung von Körperschaf- ten	452	67	166	174	103	90	90
Erledigte Einkommensteuer-Fälle							
Arbeitnehmer-Veranlagung	3.051.190	366.527 ¹⁾	847.589	985.589	594.136	597.128	506.866
Allgemeine Veranlagung	1.780.383	132.981	539.933	452.439	124.220	358.183	221.123
Veranlagung von Personenge- sellschaften	26.263	2.547	6.378	12.579	6.508	0	5.503
Erledigte Feststellungsfälle							
Allgemeine Veranlagung	120.682	2.883	54.930	28.597	6.344	10.263	10.200
Veranlagung von Personenge- sellschaften	122.830	14.652	10.733	17.834	18.188	40.971	15.522
Erledigte Körperschaftsteuerfälle							
(partiell) steuerpflichtige Kör- perschaften	226.609	15.596	51.950	48.593	22.073	43.479	20.909
steuerbefreite Körperschaften	22.714	2.352	8.282	5.962	3.895	4.351	4.488
Steueraufkommen (in Tsd. €)							
Lohn-/ Einkommensteuer	70.322.428	3.484.756 ¹⁾	13.517.458	9.215.268	4.484.043	10.150.914	4.521.668
Körperschaftsteuer	8.622.334	337.431	3.488.179	1.009.657	558.116	1.257.869	523.699
1) Angaben ohne zentrale Zuständigkeit der Rentner im Ausland (RiA) 2) inkl. Landesfinanzkasse 3) Bedingt durch die geänderten Organisationsstrukturen liegen die Personalzahlen künftig nicht mehr getrennt vor. 4) inkl. Finanzamt für Zentrale Prüfungsdienste (StraFa und GK-Bp)							

Abb. 1 Rahmendaten im Jahr 2022

2 Die wichtigsten Ergebnisse im Überblick

2.1 Arbeitnehmer-Veranlagung

Die Kennzahlen zur Messung der Auftragserfüllung im Bereich der Arbeitnehmer-Veranlagung entwickelten sich wie folgt:

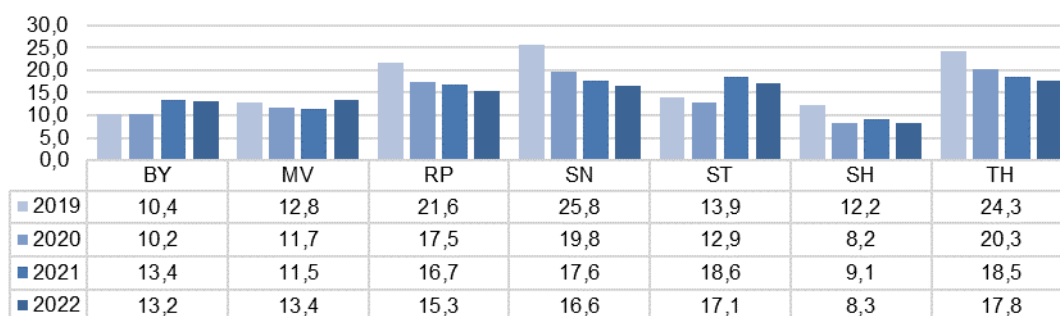


Abb. 2 Mehrergebnisquote¹ (VZ -1 und -2 im Bj.) in Prozent - Arbeitnehmer-Veranlagung

In 2022 arbeiteten bis auf SH alle Leistungsvergleichsländer nach nahezu einheitlichen Erfassungsgrundsätzen zur Mehrergebnismittlung. Dies führt zu einer weiteren Annäherung der Mehrergebnisquoten.

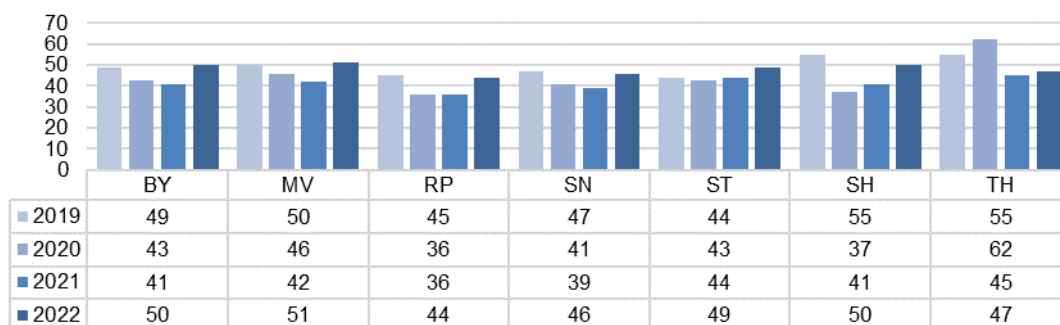


Abb. 3 Laufzeit² (VZ -1 und -2 im Bj.) in Tagen - Arbeitnehmer-Veranlagung

Die sehr guten Laufzeiten der Vorjahre konnten im Berichtsjahr nicht fortgeführt werden. Die Durchlaufzeit erhöhte sich in den Ländern um zwei bis neun Tage.

¹ Anzahl der Fälle mit Mehrergebnis zu Anzahl der Erstveranlagungen in Prozent

² Durchschnittliche Laufzeit der Erstveranlagungen vom Eingang der Erklärung im Finanzamt bis zum Datum des Steuerbescheides in Kalendertagen

2.2 Allgemeine Veranlagung

Die Kennzahlen zur Messung der Auftragserfüllung im Bereich der Allgemeinen Veranlagung entwickelten sich für die Einkommensteuerveranlagungen wie folgt:

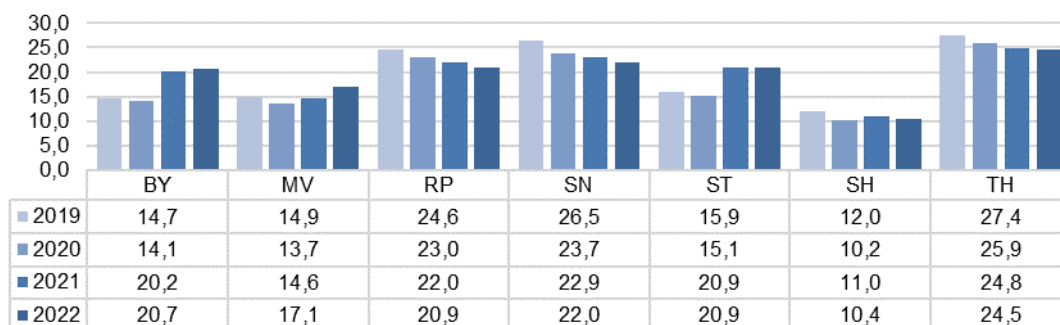


Abb. 4 Mehrergebnisquote (VZ -1 und -2 im Bj.) in Prozent - Allgemeine Veranlagung

Auch in der Allgemeinen Veranlagung In 2022 arbeiteten bis auf SH alle Leistungsvergleichsländer nach nahezu einheitlichen Erfassungsgrundsätzen zur Mehrergebnisermittlung.

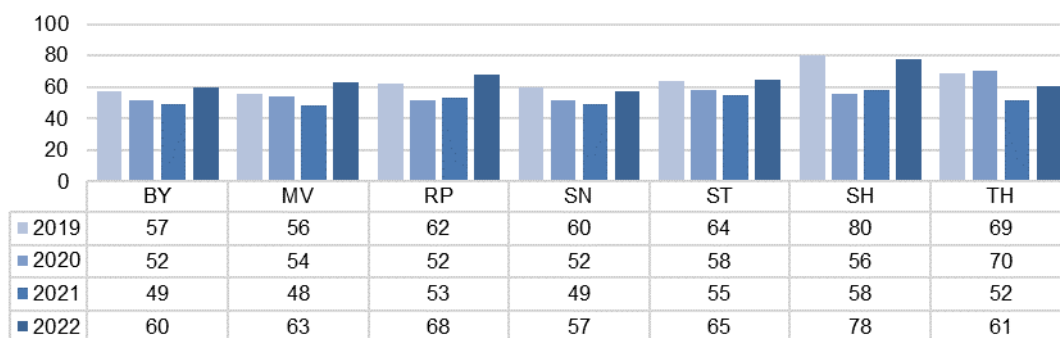


Abb. 5 Laufzeit (VZ -1 und -2 im Bj.) in Tagen - Allgemeine Veranlagung

Die guten Ergebniswerte des Vorjahres konnten im Jahr 2022 nicht fortgeführt werden. In allen Ländern verschlechterte sich die Laufzeit deutlich. Die massive Erhöhung in SH von 20 Tagen begründet sich durch Umstrukturierungsmaßnahmen.

2.3 Veranlagung von steuerpflichtigen Körperschaften

Die Kennzahlen zur Messung der Auftragserfüllung für den Bereich der Körperschaftsteuer-Veranlagung stellen sich wie folgt dar:

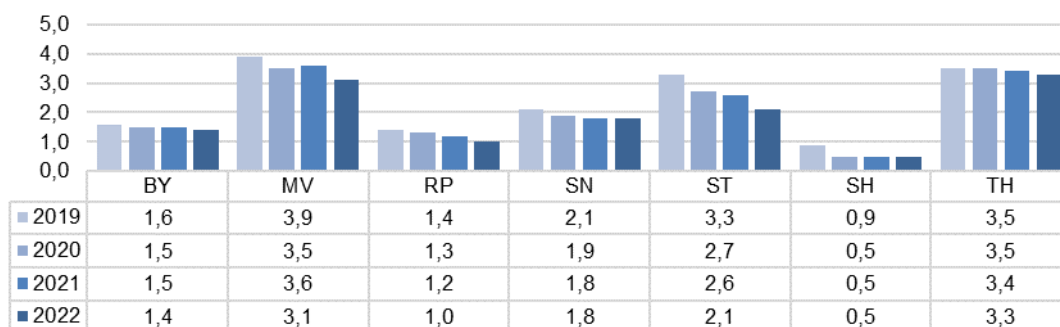


Abb. 6 Mehrergebnisquote (VZ -1 und -2 im Bj.) in Prozent - stpfl. Körperschaften

Im Vergleich zum Vorjahr veränderte sich Mehrergebnisquote gering in den Ländern. Die Vorjahresveränderung beträgt zwischen 0,0 und -0,5 Prozentpunkten.

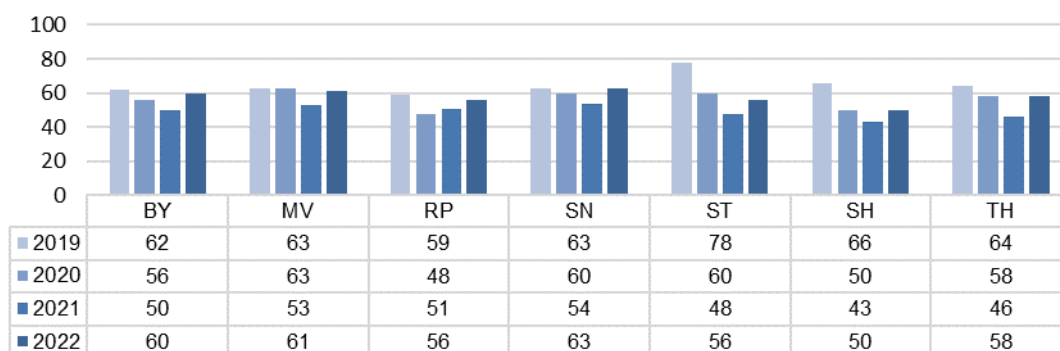


Abb. 7 Laufzeit (VZ -1 und -2 im Bj.) in Tagen - stpfl. Körperschaften

Die Laufzeiten sind in allen Ländern im Berichtsjahr deutlich angestiegen. Die Vorjahresveränderungen bewegen sich zwischen 5,0 und 12,0 Tagen.

2.4 Bearbeitung von Feststellungsfällen

Die Kennzahlen zur Messung der Auftragserfüllung für die Bearbeitung von Feststellungen stellen sich wie folgt dar:

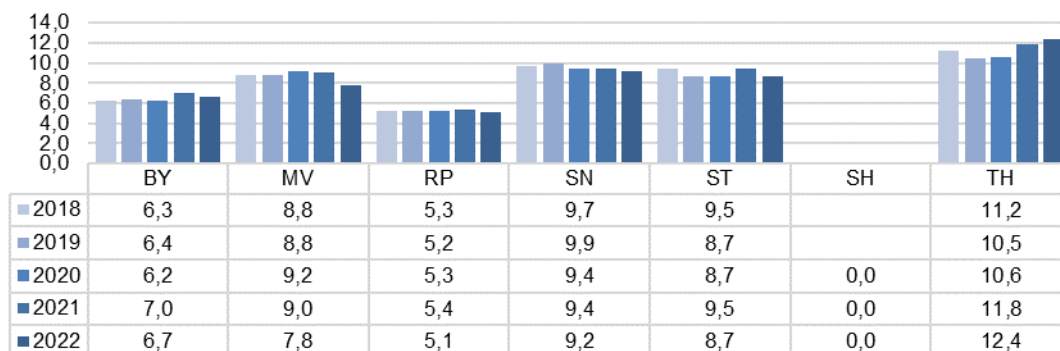


Abb. 8 Mehrergebnisquote (VZ -1 und -2 im Bj.) in Prozent - Feststellungen

In Thüringen erhöhte sich die Mehrergebnisquote nochmals um 0,6 Prozentpunkte. In den übrigen Ländern veränderte sich der Wert zwischen -0,2 und -1,2 Prozentpunkten.

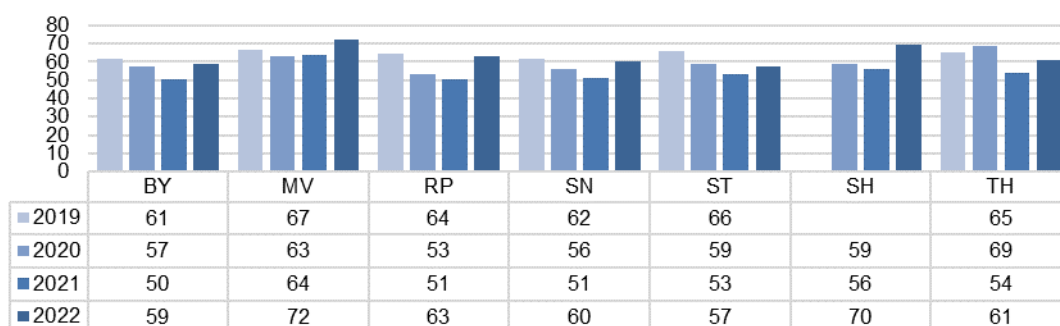


Abb. 9 Laufzeit (VZ -1 und -2 im Bj.) in Tagen - Feststellungen

Die Laufzeiten sind in allen Ländern im Berichtsjahr wieder angestiegen. Die Veränderungen zum Vorjahr bewegen sich zwischen 4,0 und 14,0 Tagen.